

Anreise

Öffentliche Verkehrsmittel:

Straßen-/Stadtbahnlinien in Richtung „Marktplatz“ und ab Bahnhof Karlsruhe auch die Buslinie 10 (Schienenersatzverkehr SEV) in Richtung „Ettlinger Tor“.

Anfahrt mit dem Pkw:

A8/A5 bis Ausfahrt Karlsruhe-Mitte, weiter auf der Südtangente (K9657) Richtung Rheinhafen/Landau, Ausfahrt (2) Hauptbahnhof oder A5 bis Ausfahrt Karlsruhe-Durlach, weiter auf der B10 in Richtung Stadtmitte.

Parkhäuser in der Nähe

Erbprinzenstraße 2; Friedrichsplatz 7; Kreuzstraße 13; Karstadt, Zähringerstraße

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über LFB-Online. Lehrkräfte ohne Personalnummer (wie Privatschullehrkräfte, kirchliche und öffentliche Angestellte) melden sich bitte per E-Mail an: lehrkraeftefortbildung@rpk.bwl.de. Wir benötigen folgende Angaben: Name, Vorname, Geburtsdatum, Dienststelle, Genehmigung Vorgesetzter.

Kontakt

Regierungspräsidium Karlsruhe
Referat 27 – Grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Europa
Europe Direct Informationszentrum
S. Hitz: 0721- 926 74 31
Mail: europa@rpk.bwl.de
www.europedirect-karlsruhe.de



Diese Veranstaltung wird aus Mitteln der Europäischen Union unterstützt. Die Europäische Union übernimmt keine Haftung für die Meinungen, die im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung geäußert werden.

© Bildnachweis: Europäische Kommission, Reference: P-025864/00-02 (S.1); Regierungspräsidium Karlsruhe (S. 4). Die Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Die Weitergabe/Weiterverwendung ist untersagt.



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE



„Europe is **You**rope.“ Die EU im Unterricht vermitteln!



Schulartübergreifende Fortbildung für Lehrkräfte im Fach Gemeinschaftskunde

30. November 2018

Regierungspräsidium Karlsruhe, Adolf-Bieringer-Saal 031 (EG),
Markgrafenstraße 46, 76133 Karlsruhe

Gegenstand und Ziele

Das Themengebiet „Europa und die Europäische Union“ ist zum ersten Mal ein Unterrichtsschwerpunkt in der zehnten Klasse der allgemeinbildenden Schulen sowie in der entsprechenden Stufe der beruflichen Schulen. In den aktuellen Bildungsstandards ist dabei die politische Struktur der EU eines der Kernthemen. Der neue Bildungsplan von 2016 greift dieses auf, nimmt jedoch darüber hinaus wesentliche Erweiterungen des Themengebiets vor, von denen Lehrkräfte aller Schularten und insbesondere Lehrkräfte der Haupt-/Werkrealschule betroffen sind.

Gegenstand der Fortbildung ist daher einerseits eine grundlegende Erschließung des Themengebiets „Europäische Union“, andererseits eine Auseinandersetzung mit ihrer Vermittlung im Unterricht. Ziel ist es, den Lehrkräften als Grundlage für ihren Unterricht eine ‚kognitive Landkarte‘ der EU und der europäischen Integration zu vermitteln, welche sie in die Lage versetzt, aktuelle und künftige Entwicklungen einzuordnen sowie Herausforderungen der EU-Vermittlung zu begegnen. Dazu gehören z.B. ihre hohe Komplexität und Veränderungsdynamik, aber auch die empfundene Bürgerferne sowie fehlerhafte Präkonzepte der Schüler/-innen.

Die fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalte der Fortbildung, die auch digital zur Verfügung gestellt werden, sind für alle Schularten und Altersstufen (Sek I/II) geeignet. Die vorgestellten Methoden, die auch teilweise erprobt werden, sind in einem ersten Schritt auf den Einsatz in der Sekundarstufe I (10. Klasse) ausgerichtet. Sie sind jedoch ebenfalls nach Niveaustufe und Kontext veränderbar.

Im Rahmen der Fortbildung besteht die Möglichkeit, das Europe-Direct-Informationszentrum im Regierungspräsidium Karlsruhe kennen zu lernen, welches Schulen vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten zu allen Themen rund um Europa bietet.

Programmablauf

- 9.00 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
- 9.25 Uhr** **Thematischer Einstieg und Aufwärmübungen**
Kartenabfrage, Chancen und Probleme der EU, Zeitstrahl zur Geschichte der EU
- 9.55 Uhr** **Das System *sui generis* der EU: Institutionengefüge zwischen Supranationalismus und Intergouvernementalismus**
Powerpoint-Präsentation
- 10.55 Uhr** **Pause**
- 11.10 Uhr** **Demokratiedefizit und Effizienzproblematik – reformiert durch den Vertrag von Lissabon?**
Kurzinput, Mini-Zukunftswerkstatt
- 12.30 Uhr** **Mittagspause**
- 13.45 Uhr** **Ziele und Probleme der EU-Vermittlung**
Didaktische Reflexion, weitere Methoden und Materialien
- 15.00 Uhr** **Kaffeepause**
- 15.15 Uhr** **Planspiele im Unterricht (Asylpolitik der EU u.a.)**
Kurzinput, Diskussion
- 15.45 Uhr** **Die Zukunft der EU**
Szenariorundgang, Video-Clip
- 16.30 Uhr** **Fortbildungsevaluation**
- 17.00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**
- Referentin:** Prof. Dr. Monika Oberle, Professorin für Politikwissenschaft/Didaktik der Politik (Georg-August-Universität Göttingen); Arbeitsschwerpunkte: Politische EU-Bildung, Konzeption und Durchführung zahlreicher Lehrerfortbildungen